

Anzeige

Schaufenster Oldenburger Münsterland

Informationen zu Handel, Handwerk, Industrie und Körperschaften

Marathon-Event wieder mit Walking

Die AOK und der VfL Lönigen rufen zur Teilnahme auf / Nächster Lauf findet am 27. Juni 2020 statt

Jubel, Freudentränen, Gänsehaut: Als beim Löninger Sommerabend-Lauffest im Jahr 2019 die Finisher erschöpft, aber überglücklich, ins Ziel liefen, waren erstmals auch zahlreiche Nordic Walker und Walker dabei.

Lönigen (mt). Für Teilnehmer hatte sich 2019 ein Wunsch erfüllt – erstmals Teile einer großen Laufveranstaltung mit Ziel-einlauf, Finisher-Medaille und Urkunde sein. Es überwog bei allen die Freude, dabei gewesen zu sein. Getreu dem klassischen Läufer-Motto „nach dem Lauf ist vor dem Lauf“ steht jetzt fest: Es gibt eine Neuauflage des Wettbewerbs „AOK-Nordic Walking und Walking“. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

Die Organisatoren beim Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Lönigen freuen sich gemeinsam mit der AOK auf diesen Wettbewerb beim nächsten Löninger Lauffest, das am Samstag, 27. Juni 2020, stattfindet.

„Nordic Walking und Wal-

king“, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung der AOK und des VfL, „ist eine effektive, moderate und schonende Outdoor-Sportart. Das Risiko zahlreicher Beschwerden wie Osteoporose, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und Rückenschmerzen kann gesenkt werden. Die schwingvolle Bewegung beansprucht Herz und Kreislauf, regt den Stoffwechsel an, stärkt Muskeln, Knochen und rückt überschüssigen Pfunden zu Leibe“. Wer die Stöcke fleißig vor- und zurück schwingt, so weiter in der Mitteilung, kräftigt den gesamten Körper.

Es sollen sich alle angesprochen fühlen, die etwas für sich und ihre Gesundheit tun möchten. Will heißen: „Der Nordic Walking und Walking-Lauf über eine Distanz von fünf Kilometern ist Laufsport für Jedermann“, so Martin Osterloh, Vertriebsleiter und stellvertretender Regionaldirektor Vertrieb der Krankenkasse.

„Der Lauf geht nicht nach Wettkampfzeit und es gibt keine Siegerehrung oder Platzierungswertung“, erläutert ergänzend Axel Kropp, der für die Veranstaltung Verantwortliche

bei der AOK in Cloppenburg. Eine Zeitnahme wird dennoch durchgeführt; die Ergebniszeiten werden alphabetisch aufgelistet.

Die Teilnahme ist auch in diesem Jahr mit und ohne Nordic Walking-Stöcke möglich. Die Stöcke müssen gegebenenfalls von den Teilnehmern selbst mitgebracht werden. Startberechtigt sind alle Läufer ab dem Geburtsjahrgang 2008.

Unter allen Nordic Walkern und Walkern, die die Strecke finishen bzw. vollständig absolvieren, werden jeweils für Frauen und Männer drei Reise-gutscheine im Wert von 100,50 und 30 Euro verlost.

Selbstverständlich erhalten auch alle Teilnehmer eine Finisher-Medaille im Ziel, eine Teilnehmer-Urkunde über das Internet sowie ein hochwertiges Funktions-T-Shirt.

Über die Veranstaltungshomepage www.remmers-hasetal-marathon.de können sich Interessierte für die Veranstaltung registrieren. Auf der Website sind auch umfangreiche Informationen zu allen weiteren Disziplinen sowie zum gesamten Rahmenprogramm zu finden.



Glückliche Gesichter: Die Premiere 2019 des Wettbewerbs AOK-Nordic Walking und Walking war ein voller Erfolg. Auf die Neuauflage am Samstag, 27. Juni 2020, freuen sich (von links) Stefan Beumker (Orga-Team Marathon), Martin Osterloh (AOK), Jens Lüken (Orga-Team Marathon) und Axel Kropp (AOK).

Foto: © VfL Lönigen

KURZ NOTIERT

Letzte Hilfe im Haus der Engel

Sedelsberg (mt). Das Bestattungsunternehmen Thoben-Esens möchte Interessierten das „kleine 1x1 der Sterbegleitung“ vermitteln. Ein entsprechender Kursus findet am 21. März von 10.30 Uhr bis 14 Uhr im „Haus der Engel“ an der Hauptstraße 64 in Sedelsberg statt. Einen weiteren Termin gibt es am 25. März von 17 Uhr bis 20.30 Uhr. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 04492/497 möglich.

Krandidienst wurde nicht verkauft

Wildeshausen (mt). Daniel Janssen, geschäftsführender Gesellschafter des Hüffermann Krandidienstes in Wildeshausen, teilte in dieser Woche mit, dass der Verkauf der Hüffermann Transportsysteme GmbH keinen Einfluss auf die Geschäftsbereiche Hüffermann Krandidienst GmbH, Autodienst-West Ganske GmbH, die velsycon GmbH sowie Next Generation Personalservice GmbH in Wildeshausen haben wird. Das in Wildeshausen gegründete und seit vielen Jahren in Neustadt/Dosse (Brandenburg) ansässige Unternehmen Hüffermann Transportsysteme GmbH ist von der österreichischen Schwarz Müller-Gruppe übernommen worden. Das teilen beide Unternehmen mit.

Jahresmeldung prüfen

Oldenburg (mt). Wer in diesen Tagen Post von seinem Arbeitgeber bekommt, hält wahrscheinlich die Jahresmeldung für 2019 in seinen Händen. Das Dokument enthält Zahlen und Daten, die für die spätere Rente wichtig sind. Deshalb sollte sich jeder Empfänger die Angaben auf der Bescheinigung genau ansehen. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an seinen Arbeitgeber oder die Krankenkasse wenden.



Die neue Chefin: Nele Lüske übernahm den Gemüse- und Pflanzenhof in Höttinghausen.

Foto: sl

Nele Lüske übernimmt

Gemüse- und Pflanzenhof unter neuer Leitung

Höttinghausen (sl). Der Gemüse- und Pflanzenhof Lüske in Höttinghausen, der seit Anfang des Jahres von Nele Lüske geführt wird, wird auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur Nahversorgung leisten. Darüber hinaus bietet der Hof ein großes Sortiment an Sommerblumen, Stauden, Gehölzen und Dekorationsideen für Haus und Garten an.

Pünktlich zum verkaufsoffenen Forsythiensonntag am 8. März wartet auf die Gartenliebhaber eine große Auswahl an Frühblühern wie Primeln, großblumige Stiefmütterchen, Hornveilchen aus eigener An-

zucht sowie Zwiebelpflanzen. Schon seit Jahren hat der Gemüse- und Pflanzenhof eine große Auswahl an insektenfreundlichen Stauden im Angebot, die mit ihrer Blütenpracht begeistern. „In Zukunft soll die Dekorationsabteilung mit stilvollen Lampen und Möbeln wohnlicher gestaltet werden. So bieten wir den Kundinnen und Kunden vielfältige neue Gestaltungsideen für ihr Zuhause“, betont Nele Lüske. Dazu passen auch die schönen und hochwertigen Antikmöbel von „Antikhaus Weuffen“ aus Calveslage, die hier nun ebenfalls zum Verkauf stehen.

Sammler können ihre Schätze zeigen

Senioren-Residenz Alloheim ermöglicht Vorträge und Ausstellungen

Cloppenburg (mt). Vor langer Zeit diente das Sammeln dem Lebensunterhalt. Heute ist das private Sammeln meist ein Hobby, häufig ein ganz ernsthaftes. Doch leider erblicken viele Sammlungen nur selten das Licht der Öffentlichkeit.

Die Alloheim Senioren-Residenz „Im Pieper Quartier“ in Cloppenburg möchte das jetzt ändern. Sie bietet allen Sammlern der Region Ausstellungsflächen an und lädt sie dazu ein, ihre Lieblings-Objekte den Bürgerinnen und Bürgern zu präsentieren.

Sammlerprofile belegen, dass häufig ein Zufall den Startschuss für spätere, umfangreiche Sammlungen gab. Ein Geschenk oder eine Erbschaft haben bei vielen das Interesse an weiterem Erwerb geweckt und so den Anstoß für die private

Sammelleidenschaft gegeben. „Die Themenbereiche sind dabei sehr vielfältig“, sagt Einrichtungsleiter Martin Guderle, „in den 60er und 70er Jahren waren zum Beispiel Modelleisenbahnen, Briefmarken oder Münzen sehr gefragt. Heute stehen limitierte Serien, Uhren oder auch Kunstgegenstände im Fokus vieler Sammler.“

Früher waren es Briefmarken, heute sind es Uhren oder Kunst

Ein begeisterter Sammler bleibt meist lebenslang bei seiner Sammeltätigkeit. Im Laufe der Jahre erwirbt er ein umfangreiches Wissen über sein Fachgebiet. „Hier möchten wir gerne ansetzen“, sagt Martin Guderle. „Nicht nur unsere Bewohner

und Mitarbeiter, auch die Besucher der Ausstellung sind bestimmt daran interessiert, mehr über die einzelne Sammlung zu erfahren. Auch dazu möchten wir ein Forum bieten.“

Wer also Lust hat, seine eigene Sammlung – auch Kuriositäten – einmal öffentlich auszustellen, seine Leidenschaft mit anderen zu teilen oder einen kleinen Vortrag darüber zu halten, kann sich jederzeit an die Alloheim Senioren-Residenz „Im Pieper Quartier“ wenden, um die Details abzuklären.

„Wir sind für alle Themenbereiche offen und freuen uns auf hoffentlich viele Interessenten“, sagt Guderle. Die Einrichtung befindet sich an der Friedrich-Pieper-Straße 33 in Cloppenburg und kann unter der Rufnummer 04471 / 88280 erreicht werden.



insmoke24 öffnet Sparschwein für Friedensbett

Aus vielen kleinen Spenden wird ein hilfreicher Betrag: Wieder einmal haben die Kunden des Fachgeschäfts E-Zigaretten „insmoke24“ in

der Cloppener Mühlenstraße ihr Wechselgeld in ein Sparschwein gegeben, in dem Jahr für Jahr für das Friedensbett der MT gesammelt wird.

Kundenberater Lukas König präsentierte den Betrag in Höhe von 368 Euro, der für den guten Zweck überwiesen wurde. Foto: Bernd Götting